

# DAS BODENTEIL DER MASCHINE

## BAUTEILE IM ÜBERBLICK

- 7A** Laufsteg

---

- 7B** Bodenteil

---

- 7C** Verbindungsplatte

---

- AP** Sieben Schrauben  
(eine als Ersatz)

---

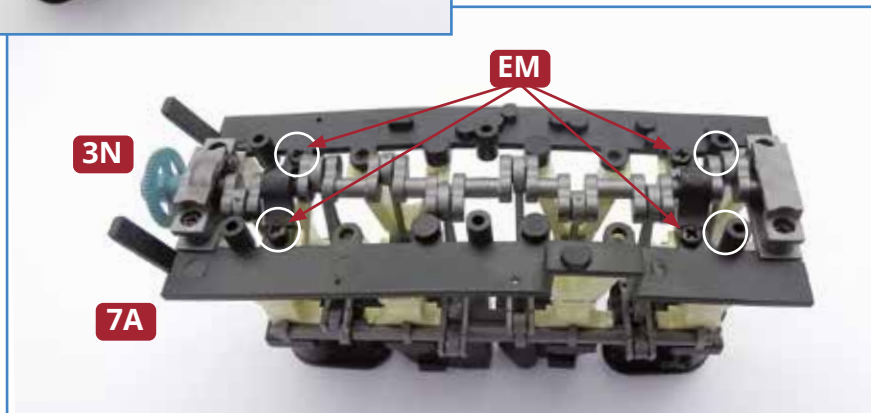
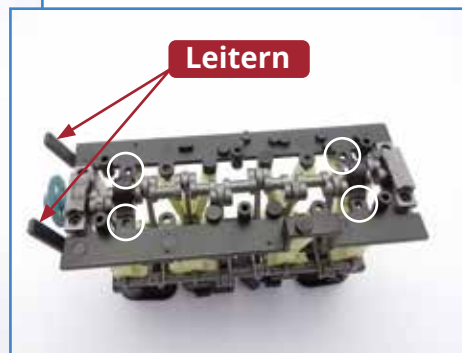
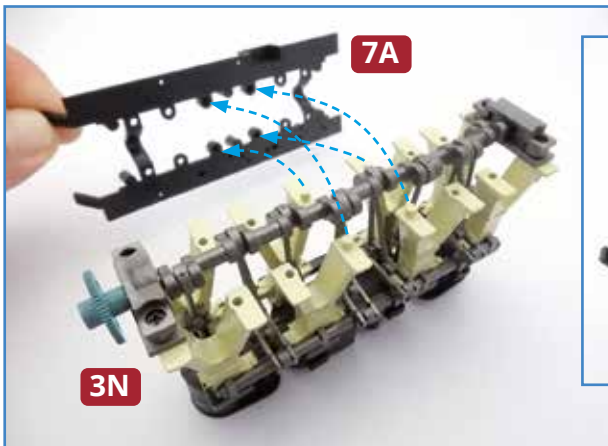
- BP** Vier Schrauben  
(eine als Ersatz)

---

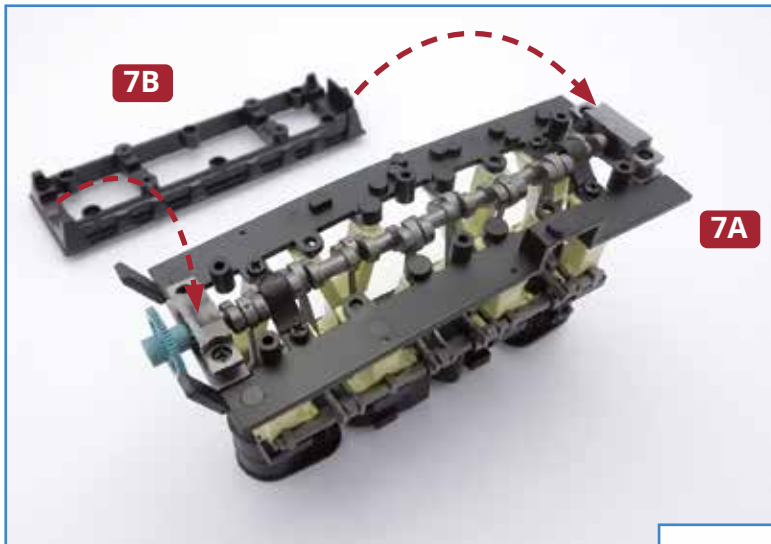
- EM** Fünf Schrauben  
(eine als Ersatz)

---

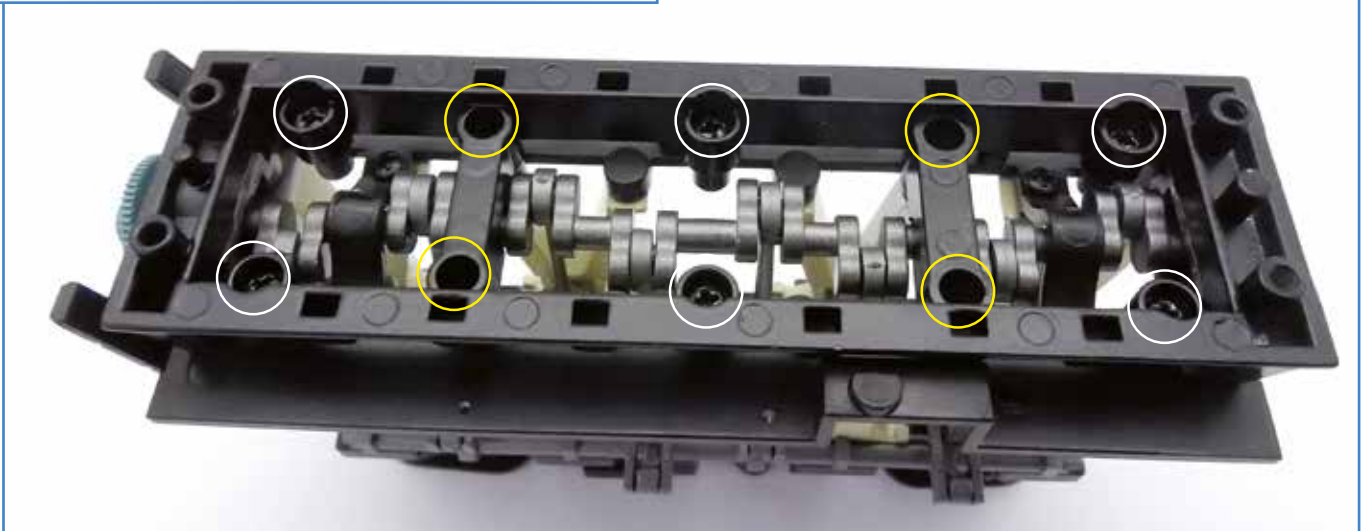
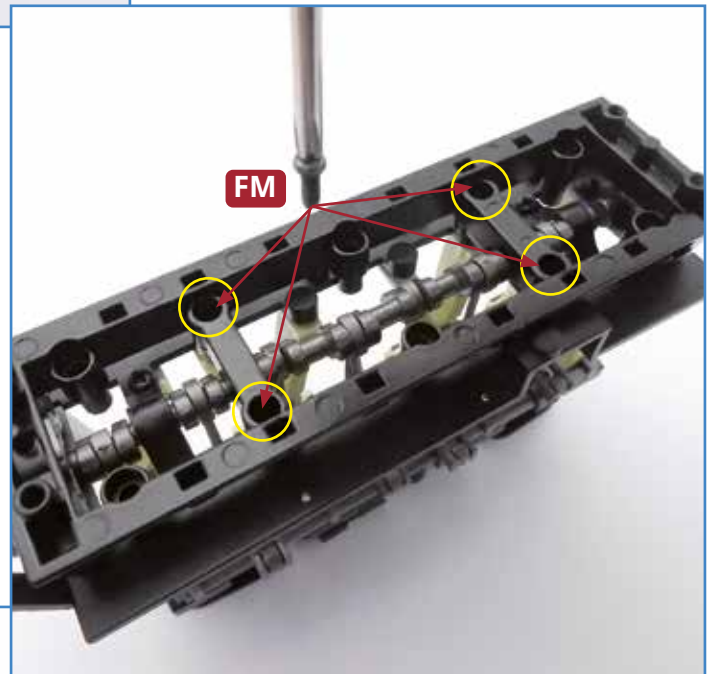
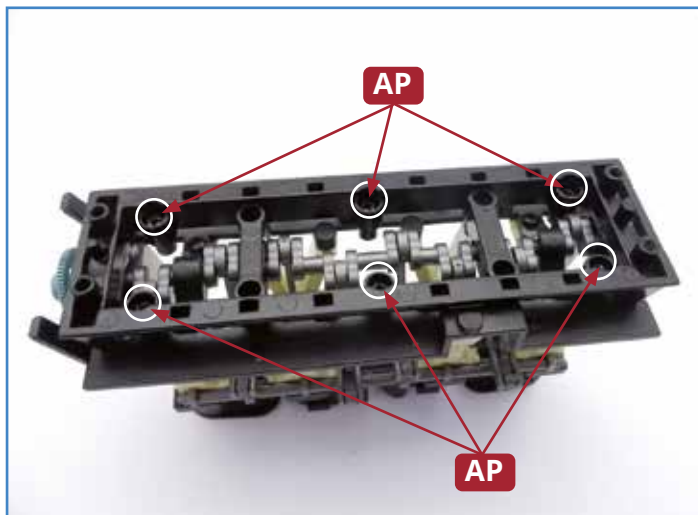
- FM** Fünf Schrauben  
(eine als Ersatz)

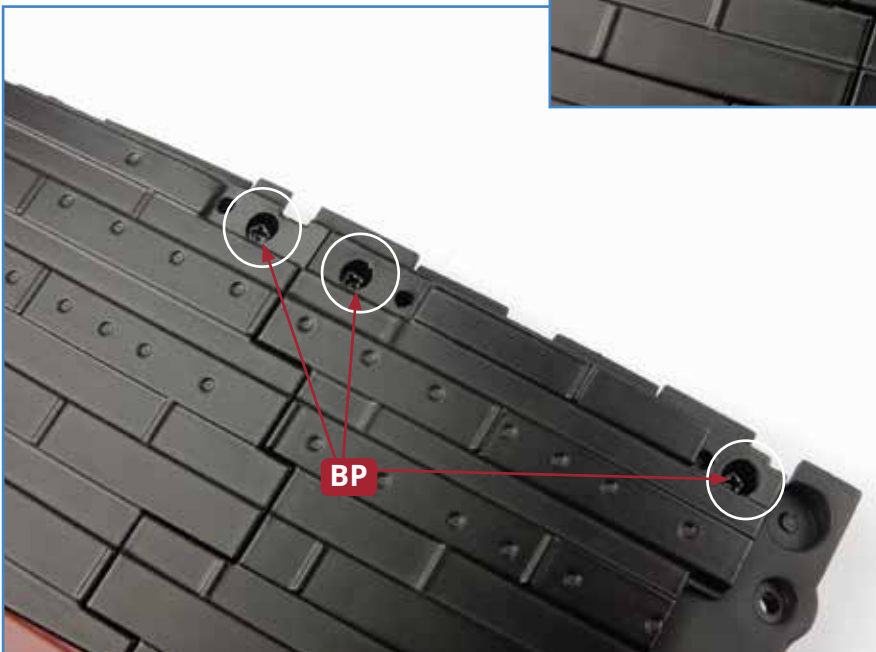
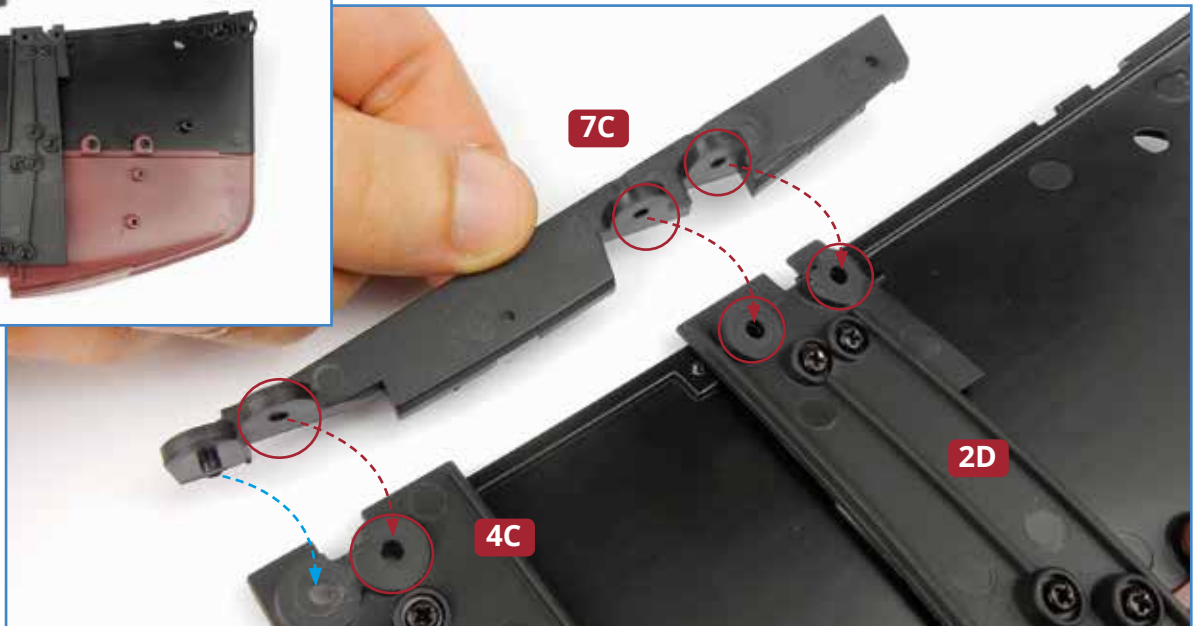


**1** Stellen Sie die Maschinen-Baugruppe verkehrt herum auf Ihre Arbeitsplatte. Beachten Sie die Position des Schwungrads **3N**. Richten Sie den Laufsteg **7A** so aus, dass seine beiden Leitern sich auf der gleichen Seite befinden wie das Schwungrad **3N**. Die vier kleinen Zapfen an der Unterseite der Maschinen-Verkleidung gehören in die Aufnahmen an der Unterseite des Laufstegs **7A** (Pfeile links oben). Liegt das Teil gut auf, fixieren Sie es mit vier Schrauben **EM** (unten weiß eingekreist). Ziehen Sie die Schrauben vollständig an, sodass der Laufsteg plan aufliegt.

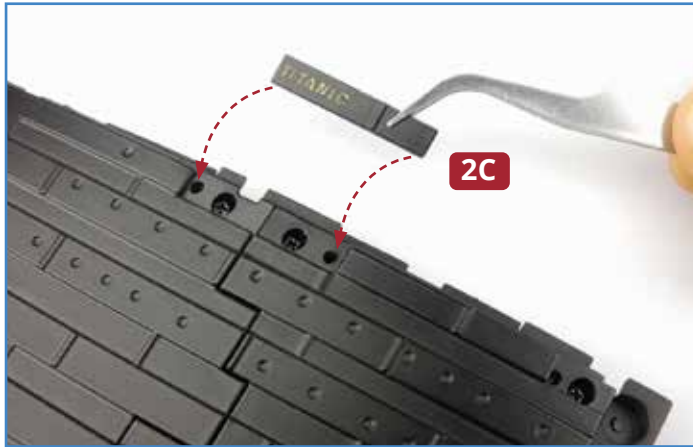


**2** Setzen Sie das Bodenteil **7B** auf den Laufsteg **7A**: Die Enden des Bodenteils liegen auf den Halterungen, die Sie mit der Ausgabe 3 angebracht haben, wie angezeigt. Das Bodenteil wird mit vier Schrauben **FM** am Laufsteg und der Maschinenverkleidung angebracht (unten rechts gelb eingekreist). Anschließend werden sechs Schrauben **AP** (unten links weiß eingekreist) eingedreht, die das Bodenteil zusätzlich am Laufsteg fixieren. Drehen Sie zunächst alle Schrauben etwas ein, bevor Sie mit dem vollständigen Festziehen beginnen.





**3** Nehmen Sie die Backbord-Baugruppe des Rumpfs hervor und lösen Sie vorsichtig das Namensschild **2C** wieder ab. Setzen Sie von innen die Verbindungsplatte **7C** so auf, dass ihre vier Laschen mit den Aufnahmen oben an den Rumpfteilen **4C** und **2D** übereinstimmen (ganz oben, Pfeile und rote Kreise). An der hintersten Lasche befindet sich ein Zapfen, der in das entsprechende Loch von **4C** gehört (blauer Pfeil). Drehen Sie die Baugruppe um und identifizieren Sie die drei Schraubenaufnahmen (oben, weiß eingekreist). Fixieren Sie die Verbindungsplatte **7C** mit drei Schrauben **BP** (links, weiß eingekreist).



**4** Nehmen Sie das mit Schritt 3 entfernte Namensschild **2C** zur Hand und fügen Sie seine zwei kleinen Zapfen wieder in die Bohrungen der Rumpfteile ein. Bei Bedarf verwenden Sie etwas Sekundenkleber, um das Schild dauerhaft zu fixieren.



### **Das Bauergebnis**

An der ersten Kolbendampfmaschine wurde die Bodenplatte angebracht. Eine Verbindungsplatte und das Namensschild wurden an der Backbordseite des Rumpfs montiert.